

PRESSEINFORMATION

kontrapunkt bringt Hamburg die Tischfußball WM 2006

Hamburg 05.08.2005, auf einer Pressekonferenz in Hamburg wurde die Hansestadt als Ausrichterstadt der offiziellen ITSF (International Table Soccer Federation) Tischfußball WM vom 25. – 28. Mai 2006 bekannt gegeben. Maßgeblich beteiligt an der Entscheidung ist die Agentur kontrapunkt, die vom DTFB (Deutschen Tischfußballbund e. V.) mit der Vermarktung, der Sponsorenfindung- und Betreuung sowie der Organisation der WM beauftragt worden ist. Auf dem Podium saßen heute Ruth Henn, die Leiterin des WM-Team Hamburg, Klaus Gottesleben, 1. Vorsitzender des DTFB, Stefan Rössle, Geschäftsführer von kontrapunkt, Farid Lounas, Präsident des ITSF und Hans Gerst, Vorsitzender des Promotion Pool Hamburg.

Die beiden Geschäftsführer von kontrapunkt, Stefan Rössle und Harald Böttcher haben frühzeitig die Chancen, die im Tischfußball stecken, erkannt und sind deshalb aktiv auf den DTFB zugegangen. „Gerade im Vorfeld der Fußball WM bietet Tischfußball gute Storys, die nahe am Thema Fußball, authentisch und glaubwürdig sind“, berichtet Stefan Rössle. „Denn auch das Thema Fußball stößt irgendwann inhaltlich an seine Grenzen und es ist keinem geholfen, wenn in allen Medien immer die gleichen Informationen über Teams, Spieler, Regeln und die letzten Spiele veröffentlicht werden. Tischfußball bietet frische Themen, neue Gesichter, ein anderes Ambiente und ist trotzdem immer ganz nah am Ball – wenn auch an einem kleineren.“

Aus diesem Grund hat sich kontrapunkt bereits Anfang des Jahres 2005 mit dem DTFB in Verbindung gesetzt und die Konzepte der Agentur, die noch über die Durchführung der WM hinausgehen, konnten den DTFB schnell überzeugen.“

Dass gerade die Sportstadt Hamburg den Zuschlag für die Tischfußball WM erhalten hat, lag an dem umfassenden Gesamtpaket. „Andere Deutsche Städte haben uns ihr Interesse an der Durchführung der Tischfußball WM signalisiert“, so Rössle weiter. „Hamburg hat uns überzeugt, weil uns die Stadt mit der Fischauktionshalle eine sehr attraktive Veranstaltungslocation zur Verfügung stellt. Zudem kommen uns

die Hamburger Hotels mit einem sehr guten Zimmerpreis für Spieler und Offizielle entgegen.“

Doch auch andere Deutsche Fußball WM-Austragungsstädte haben immer noch die Möglichkeit, den Tischfußball rechtzeitig zur „großen WM“ in ihre Stadt zu holen: „Teil unserer Gesamtkonzeption für den DTFB ist eine Vernetzung mit der Fußball Weltmeisterschaft. Tischfußball ist international bekannt und anerkannt und bietet eine breite Plattform für Fanverständigung. Als massenfähige, nonverbale Aktion mit hohem Spaßfaktor ist es völkerverbindend und der Einsatz als Tool auf Side-Events zur Fußball WM, wie zum Beispiel den Fan-Festen der Austragungsstädte, denkbar und derzeit in Planung“, so Rössle weiter.

Bis zur Tischfußball WM im nächsten Jahr sind noch weitere Events geplant. Mit dem öffentlichen Weltrekord-Turnier „Eine ganze Stadt im Kicker-Fieber“ die voraussichtlich im Oktober 2005 in Hamburg stattfinden wird, plant Kontrapunkt einen Guinness-Buch-Eintragungsversuch. Als weitere Termine stehen die Deutsche Tischfußball-Meisterschaft im Dezember und das Internationale Jugend-Tischfußball-Turnier im April 2006 noch auf der Agenda.

Zur Tischfußball WM werden Spitzenspieler aus über 20 Nationen erwartet. An vier Tagen wird der neue Mannschafts-Weltmeister aller offiziellen ITSF-Tische – davon gibt es 5 - ausgespielt. Für Zuschauer wird ein attraktives Rahmenprogramm gestaltet.

„Tischfußball ist mittlerweile weit über das Stadium des „Kneipensports“ hinaus gekommen und wird neben einer breiten Hobbyspielerszene weltweit professionell organisiert und von über 50.000 Wettkampfspielern gespielt“, so Rössle weiter. „In Ländern wie USA, Frankreich und Italien erfährt Tischfußball bereits eine beachtliche Medienresonanz. Den Tischfußballsport auch in Deutschland als anerkannte Sportart zu etablieren, ist das große Ziel des DTFB. Die Weltmeisterschaft unter der Schirmherrschaft des Weltverbandes ITSF in unserem Land ist dafür als Sprungbrett gut geeignet.“

Weitere Informationen bei:

kontrapunkt event marketing GmbH
Astrid Ibe
Öffentlichkeitsarbeit
e-mail: a.ibe@kontrapunkt-events.de
Tel.: 0 40-27 84 76 10
Fax: 0 40-27 84 76 11